

## Weinempfehlung – heute stellen wir eine besondere Rebsorte vor: Nebbiolo

Die Rebe *Nebbiolo* stammt aus dem Piemont und liefert tanninreiche, ausdrucksstarke Weine, die lange reifen müssen. Der Nebbiolo gehört zu den am langsamsten reifenden Weinen, aber damit auch zu denen, die ihre Qualität am längsten behalten. Der Name wird von *nebbia* abgeleitet, was Nebel bedeutet und deutet auf den weißen Belag auf den Beeren hin, der sich bei Vollreife bildet. Wenn die dickschalige und kleinbeerige Sorte reif wird, kommt es häufig vor, dass Nebel die Hügel bedeckt. *Nebbiolo* wurde vermutlich seit der Antike im Hügelland des Monferrato und der Langhe angebaut.

Die Rebe hat so hohe Bedeutung erlangt und ist so begehrt, dass sie zur Nobilität der Weinwelt gezählt wird und als Edelrebe bezeichnet wird.

Der *Nebbiolo* gehört zu den anspruchsvollsten Rebsorten, was Boden und Lage betrifft. Er gedeiht praktisch nur auf kalkhaltigen Mergelböden und verlangt steile Süd- oder Südwestlagen. Dieser extreme Anspruch ist wohl Ursache dafür, dass, anders als bei anderen Sorten, wirklich hochwertige Weine in den Überseegebieten bisher nicht gekeltert wurden. Es fehlt an den nötigen perfekten Lagen.

Die bekanntesten *Nebbiolo*-Weine, die sortenrein vergoren werden, sind:

- Barolo, anerkannt als DOCG
- Barbaresco, anerkannt als DOCG
- Roero anerkannt als DOCG
- Nebbiolo d'Alba (im Randbereich außerhalb der DOCG-Lage)

Weitere Weine wie die DOCG-Lagen Gattinara und Ghemme aus dem nördlichen Piemont an den Ufern des Flusses Sesia, wo die Sorte *Spanna* genannt wird, können mit geringen Mengen anderer Sorten verschnitten werden.

In der Lombardei, wo die Traube auch den Namen Chiavennasca trägt, wird ein erstklassiger, vielgerühmter Wein mit DOCG-Auszeichnung im Bereich Valtellina angebaut. Die Superiore-Kernzone besteht aus den Teilzonen Sasselle, Grumello, Inferno, Valgella und Paradiso.

Versuche, den *Nebbiolo* außerhalb Italiens anzusiedeln, haben bisher keine überzeugenden Ergebnisse gebracht. Weltweit sind ca. 6000 Hektar Rebfläche mit dem *Nebbiolo* bestockt. Der große Anteil ist in Italien zu finden.

